

Pflegetipps für Naturstein und Keramikplatten

Natursteine

Naturstein und Marmor lassen sich ganz einfach mit warmem Wasser und PH-neutralen oder leicht alkalischen Haushaltsreiniger sauber halten. Zu vermeiden sind Allzweckreiniger, da diese oftmals säurehaltig sind.

Alle Flächen sollten regelmässig feucht gewischt werden. Reinigungsprodukte auf Verträglichkeit und Wirksamkeit immer vorher an kleiner unauffälliger Fläche ausprobieren

Marmor und andere Kalksteine werden von säurehaltigen Stoffen angegriffen und nachhaltig geschädigt (Zementschleierentferner, Sanitär- und WC- Reiniger, Essig, Ketchup, Wein, Sekt, Cola, Fruchtsaft u.ä.) Für besondere Verschmutzungen wie z.B. Farben, Wachs, Fett, Öl, Teer, Algen etc. gibt es im Fachhandel Spezialreiniger.

Keramikplatten

Glasierte Platten haben eine dichte, nicht saugfähige Oberfläche. Für die Unterhaltreinigung entfettende und keinesfalls rückfettende oder wachshaltige Reinigungsmittel (z.. Schmierseife) verwenden. Reinigung mit Dampfstrahlgerät möglich. Strukturierte, rutschfeste Platten benötigen ab und zu eine Reinigung mit der Bürste.

Polierte Platten haben eine poröse, stark saugende Oberfläche. Für die Unterhaltsreinigung sind je nach Behandlungsart entsprechende Reinigungsmittel zu verwenden.

Wichtige Hinweise

Die Zementgebundenen Fugen des Plattenbelags sind nicht säurebeständig. Saure Reiniger die z.B. Zitronensäure, Essigsäure oder andere Säuren enthalten können langfristig zu Beschädigungen der Fugen führen.

Wir empfehlen daher, für die Reinigung ein neutrales oder leicht alkalisches Reinigungsmittel zu verwenden. Bitte die Herstellervorschriften beachten und Überdosierungen vermeiden.

Die Silikonfuge nach Gebrauch einer Nasszelle nochmals kurz mit Wasser abspülen und nachtrocknen. Ein mal wöchentlich mit einem handelsüblichen Reinigungsmittel reinigen. Mit Wasser nachspülen und trocken reiben.